Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières

Herausgeber: Schweizerischer Geometerverein = Association suisse des géomètres

Band: 34 (1936)

Heft: 2

Buchbesprechung

Autor: Baeschlin, F.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Le versement des contributions est à effectuer jusqu'au 18 mars à la caisse de l'Ecole Polytechnique Fédérale à Zurich.

Les participants ont la possibilité de prendre leurs repas au Foyer des étudiants de l'E. P. F., Clausiusstr. 21, au prix modeste de fr. 3.— à fr. 4.20 par jour. S'ils le désirent nous pouvons leur procurer chambre et pension, au prix de 8 à 9 fr. par jour.

Buchbesprechung.

Eggert, O., Dr., Dr.-Ing. e. h. Professor an der Technischen Hochschule zu Berlin. *Handbuch der Vermessungskunde* von weil. Dr. phil. h. c. W. Jordan, fortgesetzt von weil. Dr. C. Reinhertz. *Erster Band. Ausgleichungsrechnung nach der Methode der kleinsten Quadrate.* 8. erweiterte Auflage. 16½ × 24½ cm, VIII + 632 + (24) Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Verlag J. B. Metzler'sche Verlagsbuchhandlung, Stuttgart 1935. Preis geheftet RM. 27.—, in Ganzleinen RM. 30.—.

Nachdem 1931 und 1933 der 2. Band von *Jordan*, Handbuch der Vermessungskunde in zwei Halbbänden neu aufgelegt worden ist, liegt nun auch der erste Band, der sich mit der Ausgleichungsrechnung beschäftigt, in neuer 8. Auflage vor. Das Handbuch der Vermessungskunde von Jordan, neu bearbeitet von Prof. Eggert, ist in allen Fachkreisen so wohl bekannt, daß ein besonderer Hinweis sich fast erübrigt.

An der allgemeinen Theorie der Ausgleichung ist in der neuen Auflage möglichst wenig geändert worden, da die Jordan'sche Darstellung sich vorzüglich bewährt hat. Dagegen sind an verschiedenen Stellen Kürzungen vorgenommen worden; es betrifft die früheren Darlegungen über Dinge, die heute mehr in den Hintergrund getreten sind. Der Ueberblick über die Geschichte der Methode der kleinsten Quadrate umfaßt 8 Seiten. Die allgemeine Theorie der kleinsten Fehlerquadratsumme ist auf 187 Seiten dargelegt.

Ganz wesentliche und sehr wertvolle Erweiterungen haben die praktischen Anwendungen der Ausgleichungsrechnung auf die Triangulation erfahren. Wir erwähnen hier die allgemeine Aufstellung der Bedingungsgleichungen, das Boltz'sche Entwicklungsverfahren und die Richtungsausgleichung von Triangulierungsnetzen nach Major Anér. Der Teil über Triangulierungsnetze umfaßt 173 Seiten.

Eine starke Umarbeitung hat der Teil erfahren, der sich mit der Punkteinschaltung durch Koordinatenausgleichung beschäftigt. Hier ist auch die Theorie der Fehlerellipse behandelt und zwar sowohl für vermittelnde, wie für bedingte Netzausgleichung. Die Einführung der Fehlerellipse erfolgt auf geometrischem Wege, schließt also nicht an die Theorie der partiellen Aequivalenz von Beobachtungen an, welche Darstellung dem Anfänger erfahrungsgemäß beträchtliche Mühe bereitet. Dieses Kapitel umfaßt 131 Seiten.

Die geschichtliche Darstellung der Triangulierungen hat eine wesentliche Erweiterung erfahren (82 Seiten).

Die Theorie der Fehlerwahrscheinlichkeit wird auf 51 Seiten dargestellt. Hier wird auch die wahrscheinlichkeitstheoretische Bedeutung der Fehlerellipse entwickelt. Im Anhang werden Tafeln für die Quadratzahlen und deren Reziproken gegeben. Ferner finden wir verschiedene Tafeln für die Richtungskoeffizienten vermittelnder Netzausgleichung (Sexagesimale und zentesimale Teilung). Zum Schluß werden zwei wahrscheinlichkeitstheoretische Tafeln für den wahrscheinlichen und den mittlern Fehler gegeben. Ein dreiseitiges Register erleichtert die Benutzung des sehr wertvollen Buches. Papier und Ausstattung sind gut.

Wir sind überzeugt, daß auch die neue Auflage der Ausgleichungsrechnung von Jordan vielen Vermessungsfachleuten vorzügliche Dienste leisten wird. *F. Baeschlin.*